



Mitteilungen aus Gemeinderat / Verwaltung

Wir gratulieren

Am Sonntag, 10. Februar 2019, feiert Johannes Hoffmann-Schulze, Kronenstrasse 1, Wängi, seinen 85. Geburtstag.

Am Montag, 11. Februar 2019, feiert Aloisia Indermaur-Holpp, Michelsbühlstrasse 4, Wängi, ihren 80. Geburtstag.

Baubewilligungsgesuch

Gesuchsteller: Kastriot und Fatime Berisha, Wilerstrasse 61, 9545 Wängi. Vorhaben: Anbau / Umbau Mehrfamilienhaus. Lage: Parz. Nr. 438, Wilerstrasse 61, 9545 Wängi.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 6. bis 25. Februar 2019 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

Entsorgung

Papiersammlung: Montag, 11. Februar
Kompostplatz: Sa 16. Febr. 13.30–16 Uhr

Neues aus dem Kantonsrat

Am 9. Januar wurde als erstes über die Umsetzung der Motion: «Standesinitiative Integrierungskosten» abgestimmt. Mit 77 Ja zu 30 Nein war das Ergebnis eindeutig.

Als zweites wurde der Antrag gemäss §52 der Geschäftsordnung des Grossen Rates «Bericht familien- und schulergänzende Betreuung in Kanton Thurgau» besprochen und mit 100 Ja zu 9 Nein als erheblich erklärt. D.h. der Regierungsrat wird einen Bericht erstellen der eine Antwort über den Bedarf, das Angebot: z.B. KITA, Mittagstisch usw. geben wird. Als nächstes wurde die Interpellation «Ist das Salzregal noch zweckmässig und zeitgemäss?» abgelehnt, d.h. es gibt keine Diskussion. Aus meiner Sicht schade, denn dieses Thema wäre interessant gewesen.

Die nächste Interpellation «Gestresste Kleinkinder» wurde klar angenommen und sehr ausführlich diskutiert. 45% der Kleinkinder sollen bindungsunfähig sein. Die beste Erziehung der Kleinkinder wird durch die Eltern erreicht und nicht durch alle möglichen Organisationen, die sich mit Sicherheit viel Mühe geben.

Die letzte Interpellation an diesem Tag: «Öffentliche Apotheke im Kantonspital». Die Diskussion wurde klar angenommen. Die Spital Thurgau AG gehört zu 100% dem Kanton, doch ist das Spital eine eigene Unternehmung die auf dem

Markt erfolgreich sein muss. Hier entstehen die Fragen: Führt der Kanton eine Apotheke oder ist es der Spital. Auch sind die Fortschritte in Umsetzung im Spital Frauenfeld viel weiter als im Spital Münstertingen.

Am 23. Januar waren 118 der 130 Kantonsräte anwesend. Als erstes wurde der Antrag gemäss §52 der Geschäftsordnung des Grossen Rates «Strategiebericht Herausforderung EKT» besprochen. Der Antrag wurde als nichterheblich abgelehnt.

Als zweites haben wir über die Interpellation «Thurgauer Schulzeugnisse 2017/2018 – aussagekräftig und vergleichbar?» diskutiert. Der Grundtenor war klar: Alle wollen jedes Fach einzeln benotet sehen. Es geht nicht an, dass verschiedene Fächer gemischt werden und die Lehrmeister oder die weiterführenden Schulen das Nachsehen haben.

Das letzte Thema an diesem Tag war die Interpellation: «Muss Politik aus dem öffentlichen Raum verschwinden?». In der Diskussion kam klar heraus, dass die kleinen Parteien darauf angewiesen sind an den Strassen Werbung zu machen. Da dies in der Hoheit der Gemeinden liegt kann der Kanton nichts unternehmen.

Die Sitzungen des Grossen Rates sind öffentlich, herzliche Einladung für die Halbtages-Sitzung vom 13. Februar 2019, um 09.30 Uhr im Rathaus in Weinfelden.

Iwan Wüst, Tuttwil, Kantonsrat

Das muss weg ...

Geburtskarten ...
Kunstkarten ...
usw.

**alle für nur
1 Franken !**

bei UHU Copy-Print
Wilerstrasse 3, Wängi

m **Februarpunsch**
Kinderspielecke *viele Occasionen*

jeden SA im Februar

gratis Punsch!

Autowaschen 5.- CHF

9-12 Uhr

Murg-Garage Wängi GmbH
Frauenfelderstrasse 29
9545 Wängi

Weihnachtspäckli sind angekommen

Eing. Die «Aktion Weihnachtspäckli» ist an vielen Orten in der Schweiz bekannt. Letztes Jahr wurde wieder ein neuer Rekord erreicht: 107 300 Weihnachtspäckli wurden gesammelt und mit 35 Sattel-

schleppern nach Osteuropa gebracht und verteilt.

Die Weihnachtspäckli aus der Schweiz lösen jeweils eine Dankbarkeit und Freude aus, die kaum in Worte zu fas-

sen ist. Neben dem wertvollen Inhalt bringen die Geschenke Hoffnung zu Tausenden von Empfängern. Für Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, für

Kranke, Behinderte, Einsame und für Menschen am Rande der Gesellschaft haben sie unbezahlbaren Wert. Und nicht zuletzt sind die Päckli ein Zeichen der praktischen Nächstenliebe.



Am kommenden Sonntag erzählt Michael Stauffer von der Christlichen Ostmission von der Verteilung der Päckli. Er war in Moldawien mit dabei und teilt uns seine Erlebnisse mit. Das Team F. Giger, L. Höchli, C. Wüst sowie die evangelische Kirche laden Sie herzlich dazu ein.

Zu vermieten ab sofort:

An zentraler, ruhiger Lage
in Wängi, Brühlwiesenstrasse 5b

2½-Zimmer-Wohnung 3. Stock

Fr. 1140.- + 150.- Nebenkosten

DreamCasa GmbH

8500 Frauenfeld

Telefon 052 721 85 50

Telefon 077 520 49 51

Papier- sammlung

Montag,
11. Februar 2019

durch die Sekundarschule Wängi
und die Primarschulen
Eggetsbühl und Tuttwil

Bitte stellen Sie Papier

und Karton – separat mit Schnur gebündelt – bis 08.00 Uhr vor das Haus. Wir sammeln keine beschichteten Papiere, keine Milchtüten, keine Windeln, keine Taschentücher, ...

Säcke werden stehen gelassen.

Füllen Sie bitte Schnipsel aus Aktenvernichtern in Klarsichtsäcke ab.

Bei Fragen, Problemen oder grossen Mengen rufen Sie uns bitte an:
Telefon 052 369 71 83.



Gesamterneuerungswahlen Gemeinderat Wängi



Margrit Bösiger, Andreas Manser, Toni Scheuchzer, Thomas Goldinger, Robert Beusch, Daniel Dema, Judith Krähenmann

Thomas Goldinger, Gemeindepräsident, FDP

Robert Beusch, Gemeinderat, FDP

Margrit Bösiger, Gemeinderätin, CVP

Daniel Dema, Gemeinderat, FDP

Judith Krähenmann, Gemeinderätin, SVP

Andreas Manser, Gemeinderat, SVP

Toni Scheuchzer, Gemeinderat, CVP

Alle bisherigen Gemeinderatsmitglieder sowie der bisherige Gemeindepräsident stellen sich für die Gesamterneuerungswahlen vom 10. Februar 2019 wieder zur Verfügung.

Gerne führen wir unsere Arbeit im Dienste der Gemeinde im bewährten Team fort und bedanken uns für Ihre Unterstützung!



TKB Wängi: Grosses Sparkässeli-Leeren

Mtg. Kürzlich fand bei der Thurgauer Kantonalbank (TKB) Wängi der Spar-



TKB-Maskottchen Eisbär Carlo mit Angelika Bischofberger, Geschäftsstellenleiterin der TKB Wängi, und einer strahlenden Besucherin am Sparkässeli-Leertag.

kässeli-Leertag statt. Eisbär Carlo, das TKB-Maskottchen und Namensgeber des TKB-Clubs für Kundinnen und Kunden bis zwölf Jahre, empfing die jungen Gäste in der Geschäftsstelle Wängi und gratulierte ihnen zu den Sparerfolgen.

Über 50 Kinder leerten an diesem Nachmittag ihr Kässeli und zahlten das Ersparte ein. Für jede Einzahlung schenkte die TKB den Kindern einen Fünfliber als Belohnung für ihre Sparbemühungen dazu.

Brauchen Sie
«nur» 1 oder
ein paar wenige
Kopien
von Ihrer Vorlage?

Kein Problem bei
UHU Copy-Print
Wilerstrasse 3, Wängi

Bilder-Vortrag im Adler Wängi
Sonntag 10.02. um 10.45 Uhr

Die Weihnachtspäckli sind angekommen

Sie sind herzlich eingeladen

Insertionsbestimmungen (Auszug)

- Aufgabe von Inseraten.** Die Aufgabe von Anzeigen, Textänderungen und Abbestellungen erbitten wir schriftlich oder per E-Mail. Für Hörfehler bei telefonischer Übermittlung lehnt der Herausgeber jede Haftbarkeit ab.
- Inseratannahmeschluss**
Für die Mittwochausgabe: Am Montag (2 Tage vorher) 17.00 Uhr
Verschiebungen der Annahmeschlusszeiten infolge gesetzlicher Feiertage usw. werden rechtzeitig veröffentlicht.
Sämtliche Druckunterlagen, Repro-Vorlagen für Fotosatz sowie Sistierungen und Änderungen müssen spätestens zu den oben genannten Abschlusszeiten in unserem Besitz sein. Nach Annahmeschluss eintreffende Aufträge resp. Änderungen oder Sistierungen werden für die nächstmögliche Ausgabe berücksichtigt. Für vor Erscheinen sistierte, jedoch zum Zeitpunkt der Sistierung gesetzte Inserate werden die Satzkosten verrechnet.
- Für den Inhalt der Inserate** ist der Auftraggeber vollumfänglich haftbar. Der Herausgeber behält sich vor, Aufträge ohne Grundangabe abzulehnen und laufende Inserate bei wichtigen Gründen zu sistieren.
- PR-Artikel.** Inserataufträge können nicht mit Bedingungen und Vorschriften verknüpft werden, die den Herausgeber in dessen Entscheidungsfreiheit behindern. Insbesondere kann die Aufnahme von PR-Artikeln nur als Wunsch und nicht als Bestandteil der Auftragserteilung akzeptiert werden.
- Gegendarstellungsrecht.** Entsprechend dem Artikel 28g, ff. des Zivilgesetzbuches haben alle Personen, die durch falsche Tatsachenbehauptungen sich in ihrer Persönlichkeit verletzt fühlen, das Recht, eine Gegendarstellung zu verlangen. Der Entscheid über die Aufnahme dieser Gegendarstellung durch eine Drittperson obliegt ausschliesslich dem Herausgeber oder gegebenenfalls dem Gericht. In beiden Fällen verpflichtet sich der Auftraggeber, der die falsche Tatsachenbehauptung veranlasst hat, die durch die Ausübung des Gegendarstellungsrechts anfallende Kosten (Insertionskosten sowie allfällige Unkosten zur Durchsetzung des Anspruchs auf Gegendarstellung) zu tragen.
- Daten und Platzierungsvorschriften.** Platzierungswünsche können nur unverbindlich entgegengenommen werden. Für Anzeigen mit festen Platzierungsvorschriften bleibt, sofern diese vom Herausgeber akzeptiert bzw. eingehalten werden können, die Berechnung eines Platzierungszuschlages vorbehalten (Platzierungszuschläge siehe Tarifblatt). Ist deren Einhaltung aus technischen Gründen nicht möglich, fällt die Berechnung

des Zuschlages dahin. Konkurrenzausschluss ist nicht möglich. Nichteinhalten von Platzierungswünschen berechtigt nicht zu Preisnachlässen.

- Messen der Inserate.** Wo nicht ausdrücklich Seitenpreise oder Preise für Schriftzeilen vermerkt sind, verstehen sich die aufgeführten Preise pro einspaltige Millimeterzeile. Die Inserate werden in der gedruckten Zeitung und unter Einbezug des erforderlichen Weissraumes gemessen. Massgebend dafür sind die Messvorschriften im Verkehr zwischen Inserenten und Zeitungen, welche Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind.
Ganzseitige oder seitenhohe Inserate werden nicht in der gedruckten Zeitung gemessen, sondern nach der Total-Millimeterzahl des Satzspiegels bzw. nach dessen Höhe berechnet.
- Inseratformate:** Grössenvorschriften über 237 mm Höhe – so dass ein verbleibender Rest an Raum keinem anderen Kunden mehr zugemutet werden kann – werden mit der vollen Seitenhöhe von 272 mm verrechnet.
- Fehlerhaftes Erscheinen.** Druckfehler als Folge undeutlicher oder sonst mangelhafter Vorlage und solche, die weder Sinn noch Wirkung des Inserates massgeblich beeinträchtigen, ferner Abweichungen von typografischen Vorschriften berechtigen nicht zu Preisnachlass oder Ersatz. Bei berechtigten Reklamationen können im Maximum die Kosten für die Insertion erlassen werden.
Weitergehende oder andere Ansprüche wegen unrichtiger Vertragserfüllung, insbesondere wegen Nichterscheinens bzw. nicht rechtzeitigen Erscheinens von Inseraten aus irgendwelchen Gründen, werden wegbedungen.
- Beleglieferung.** Auf Verlangen werden höchstens ein Belegblatt gratis und nur an eine Adresse geliefert. Weitere Exemplare gegen Berechnung.
- Korrekturabzüge.** Aufträge mit dem Vermerk «Korrekturabzüge» müssen 2 Tage vor Inseratannahmeschluss beim Herausgeber eintreffen. Korrekturabzüge werden nur auf ausdrückliches Verlangen geliefert. Korrekturabzüge, die nicht bis zum für den Erscheinungstag geltenden Inseratannahmeschluss beim Herausgeber eintreffen, gelten als genehmigt. Die Veröffentlichung der Inserate erfolgt grundsätzlich an den vorgeschriebenen Tagen.
- Chiffre-Inserate.** Den Offerten sollen keine Originaldokumente beigelegt werden; für deren Rücksendung übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung. Anfragen nach Adressen von Chiffre-Auftraggebern sind zwecklos. Name und Adresse des Auftraggebers bleiben geheim und würden nur im Falle einer gerichtlichen Entscheidung bekanntgegeben.

Herausgeber, Redaktion und Inseratannahme:

UHU Copy-Print – Ueli Hüssler, Wilerstrasse 3, 9545 Wängi
Telefon 052 378 29 10 – info@uhu-copy-print.ch – www.uhu-copy-print.ch